

An die
Vorsitzende des Ausschusses Feuerwehrangelegenheiten und kommunale Ordnung
Frau Kerstin Ringel
Thomasstraße 1
42551 Velbert

Velbert, den 03.10.2024

Antrag für die nächste Sitzung des Ausschusses Feuerwehrangelegenheiten und kommunale Ordnung

Sehr geehrte Damen und Herren,
für die nächste Sitzung des Ausschusses Feuerwehrangelegenheiten und kommunale Ordnung stellen wir folgenden Antrag:

Darstellung der Kontrollen von Spielgeräten in Gastronomien und Kiosken im Stadtgebiet Velbert

und beantragen dazu:

Die Verwaltung wird beauftragt, folgende Punkte im Hinblick auf die im Stadtgebiet Velbert aufgestellten Spielgeräte darzustellen und zu überprüfen:

1. Darstellung der ordnungsbehördlichen Entwicklung der angemeldeten Spielgeräte in der Gastronomie und Kiosken im Stadtgebiet
2. Darstellung des Anteils und der Entwicklung der erhobenen Vergnügungssteuer der Jahre 2019 bis 2023 im Zusammenhang mit diesen Spielgeräten

3. Überprüfung der Zusammenarbeit der Ordnungsbehörde und des Steueramtes im Hinblick auf die Kontrolle und Überwachung der Spielgeräte
4. Darstellung der Maßnahmen, wie die Verwaltung sicherstellt, dass alle Umsätze der Geräte im Stadtgebiet, die der Vergnügungssteuerpflicht unterliegen, ordnungsgemäß angemeldet wurden
5. Ergebnisse der Kontrollen der Spielgeräte: Es soll dargestellt werden, wie viele der kontrollierten Geräte den gesetzlichen Vorgaben entsprachen und wie viele nicht. Zudem ist anzugeben, ob und welche Verfahren gegen Verstöße eingeleitet wurden.

Begründung:

In vielen Gastronomien und Kiosken im Stadtgebiet Velbert befinden sich Spielgeräte, die einer ordnungsbehördlichen Genehmigung sowie der Vergnügungssteuerpflicht unterliegen. Die Automatenaufsteller benötigen für das Aufstellen dieser Geräte eine Erlaubnis der örtlichen Ordnungsbehörde, die Geräte selbst müssen eine über PTB-Zulassung verfügen, regelmäßig Updates erhalten und TÜV-geprüft sein. Zudem birgt das Aufstellen der Geräte Risiken, insbesondere für Personen mit Spielsuchtproblemen. Der Arbeitskreis gegen Spielsucht e.V. Unna bietet hierzu regelmäßig Schulungen und Aufklärung für Kommunen an.

Ziel dieses Antrags ist die ordnungsgemäße Überwachung der aufgestellten Spielgeräte zu sicherzustellen und mögliche Verstöße zu dokumentieren. Dies soll nicht nur den Schutz der Bürger vor den Gefahren der Spielsucht gewährleisten, sondern auch sicherstellen, dass die Vergnügungssteuer vollständig erhoben und die gesetzlichen Vorgaben eingehalten werden.

Freundliche Grüße

Gez.

Andreas Kanschat
Fraktionsvorsitzender

Dirk aus dem Siepen
Fraktionsvorsitzender

Nico Schmidt
Fraktionsvorsitzender